

Baden-Württemberg Bester E-Bürgerservice gesucht

[26.7.2005] Der Wettbewerb InternetDorf wird in Baden-Württemberg zum siebten Mal ausgeschrieben und im Rahmen der IT- und Medienoffensive "doIT" des Landes durchgeführt. Erstmals wird auch ein Preis für den besten E-Bürgerservice ausgelobt.

Im Rahmen der IT- und Medienoffensive Baden-Württemberg "doIT" wird der Wettbewerb InternetDorf zum siebten Mal durchgeführt. Baden-Württembergische Kommunen mit bis zu 15.000 Einwohnern können sich bis zum 30. November 2005 mit ihrer Website bewerben. Der baden-württembergische Minister für Ernährung und Ländlichen Raum, Peter Hauk, sagte dazu: "Beinahe alle Kommunen in Baden-Württemberg sind mit einem eigenen Internet-Auftritt im World Wide Web vertreten. Mit dem Wettbewerb InternetDorf bieten wir den Gemeinden eine Plattform zur ständigen Optimierung ihrer Internet-Angebote. Um den Einsatz von E-Government-Lösungen im ländlichen Raum weiter voranzubringen, wird in 2006 erstmals ein Preis in der Kategorie bester E-Bürgerservice vergeben." Der Gesamtsieger erhält ein Preisgeld in Höhe von 7.500 Euro. Die Sieger in den Kategorien bester E-Bürgerservice, beste Community, bestes Web Design und beste Barrierefreiheit sowie die Innovation des Jahres werden mit jeweils 1.000 Euro prämiert. Mit dem Wettbewerb wollen das baden-württembergische Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum, der Gemeindetag Baden-Württemberg, die MFG Baden-Württemberg und die Akademie Ländlicher Raum (ALR) Baden-Württemberg die Informationsgesellschaft im Südwesten voranbringen und die Zahl der Online-Kommunen in naher Zukunft von derzeit rund 95 auf 100 Prozent steigern. *(hi)*

<http://www.internetdorf.de>

Stichwörter: Baden-Württemberg, InternetDorf, MFG, doIT, Gemeindetag, ALR, Peter Hauk

Quelle: www.kommune21.de